

Du bist König! – Ich werde sterben.

JOHANNES 12,9-32

Johannes 12,9 Als die Leute erfuhren, dass Jesus dort war, kamen sie **scharnweise herbei**, um nicht nur Jesus, sondern vor allem Lazarus zu sehen, den Jesus von den Toten auferweckt hatte. ¹⁰ Daraufhin beschlossen die obersten Priester, auch Lazarus umzubringen, ¹¹ denn seinetwegen waren viele Leute von ihnen abgefallen und glaubten nun an Jesus.

Du bist König! – Ich werde sterben.

JOHANNES 12,9-32

Johannes 12,12 Als am nächsten Tag die große Menge, die aufs Fest gekommen war, hörte, dass Jesus nach Jerusalem kommen werde, ¹³ nahmen sie Palmzweige und gingen hinaus ihm entgegen und schrien: **Hosianna! Gelobt sei, der da kommt im Namen des Herrn, der König von Israel!**

Johannes 12,14 Jesus aber fand einen jungen Esel und setzte sich darauf, wie geschrieben steht (Sacharja 9,9): ¹⁵ »Fürchte dich nicht, du Tochter Zion! Siehe, dein König kommt und reitet auf einem Eselsfüllen.«

Du bist König! – Ich werde sterben.

JOHANNES 12,9-32

Johannes 12,16 **Das verstanden seine Jünger** zuerst nicht; doch als Jesus verherrlicht war, da dachten sie daran, dass dies von ihm geschrieben stand und man so an ihm getan hatte.

Johannes 12,17 Die Menge aber, die bei ihm war, als er Lazarus aus dem Grabe rief und von den Toten auferweckte, bezeugte die Tat. ¹⁸ Darum ging ihm auch die Menge entgegen, weil sie hörte, er habe dieses Zeichen getan.

Johannes 12,19 Nur die Pharisäer warfen sich gegenseitig vor: »Nun seht ihr, dass ihr so nichts erreicht! Alle Welt rennt ihm hinterher!«

Du bist König! – Ich werde sterben.

JOHANNES 12,9-32

Johannes 12,20 Es waren aber **einige Griechen** unter denen, die heraufgekommen waren, um anzubeten auf dem Fest. ²¹ Die traten zu Philippus, der aus Betsaida in Galiläa war, und baten ihn und sprachen: **Herr, wir wollen Jesus sehen.** ²² Philippus kommt und sagt es Andreas, und Andreas und Philippus sagen's Jesus.

Du bist König! – Ich werde sterben.

JOHANNES 12,9-32

Johannes 12,23 Jesus aber antwortete ihnen und sprach: **Die Stunde ist gekommen, dass der Menschensohn verherrlicht werde.** ²⁴ Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: **Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht.** ²⁵ Wer sein Leben lieb hat, der verliert es; und wer sein Leben auf dieser Welt hasst, der wird's bewahren zum ewigen Leben. ²⁶ Wer mir dienen will, der folge mir nach; und wo ich bin, da soll mein Diener auch sein. Und wer mir dienen wird, den wird mein Vater ehren. ²⁷ Jetzt ist meine Seele voll Unruhe. Und was soll ich sagen? Vater, hilf mir aus dieser Stunde? Doch darum bin ich in diese Stunde gekommen. ²⁸ **Vater, verherrliche deinen Namen!** ...

Du bist König! – Ich werde sterben.

JOHANNES 12,9-32

Johannes 12,28 ... Da kam eine Stimme vom Himmel: **Ich habe ihn verherrlicht und will ihn abermals verherrlichen.** ²⁹ Da sprach das Volk, das dabei stand und zuhörte: Es hat gedonnert. Andere sprachen: Ein Engel hat mit ihm geredet.

Du bist König! – Ich werde sterben.

JOHANNES 12,9-32

Johannes 12,30 Jesus antwortete und sprach: Diese Stimme ist nicht um meinetwillen geschehen, sondern um euretwillen. ³¹ Jetzt ergeht das Gericht über diese Welt; **jetzt** wird der Fürst dieser Welt hinausgestoßen werden. ³² Und ich, wenn ich erhöht werde von der Erde, **so will ich alle zu mir ziehen.**

Du bist König! – Ich werde sterben.

JOHANNES 12,9-32